

Deutschland-Waiblingen: Bauarbeiten an Gebäuden für öffentliche Einrichtungen oder für Not- und Rettungsdienste und an Militärgebäuden

OJ S 16/2023 23/01/2023

Auftragsbekanntmachung**Bauleistung****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Postanschrift: Alter Postplatz 10

Ort: Waiblingen

NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Postleitzahl: 71332

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): THOST Projektmanagement GmbH

E-Mail: s.bugyinszky@thost.de

Telefon: +49 1735476507

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: <http://www.rems-murr-kreis.de>**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E33438758>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E33438758>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

NAP10 | Neubau Alter Postplatz Waiblingen - Fassadenarbeiten

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45216000 Bauarbeiten an Gebäuden für öffentliche Einrichtungen oder für Not- und Rettungsdienste und an Militärgebäuden

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Vergabe von der Leistung übergeordnete Baustellenlogistik:

- Durchführung der übergeordneten Baustellenlogistik
- Zutrittskontrolle
- Erstellung Baustellenausweise
- Verkehrs-, / Flächen-, / Material-, Transportlogistik
- Übernahme / Kontrolle Verkehrssicherung
- Entsorgungslogistik
- Bauzaun / Bauschließanlage
- Containeranlage
-

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Hauptort der Ausführung: Alter Postplatz 10, 71332 Waiblingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis plant am Alten Postplatz 10 in Waiblingen den Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes. Hierzu wurde die bestehende Parkgarage rückgebaut, um an dieser Stelle ein neuer Baukörper zu errichten, der sich als städtebaulicher Akzent autark zu den Bestandsgebäuden in die Umgebung einfügt. Zur Umsetzung des Bauvorhabens verfolgt das Landratsamt das Ziel, ein nachhaltiges Gebäude mit hohem Nutzerkomfort zu errichten. Besonderer Wert wird daher auf die Aspekte Energieeffizienz, Energieversorgung, moderne Bürokonzepte und Mobilität gelegt. Das Gebäude besteht aus 4 Obergeschossen (u.a. Büro- / Besprechungsräume, Beratungsbereiche), dem Erdgeschoss (u. a. Eingangs- / Beratungsbereich), sowie 3 Untergeschossen (Tiefgarage / Technik).

Die Bruttogrundfläche beträgt insgesamt 17 019 m².

Für das Planungsgebiet liegt ein gültiger Bebauungsplan vor.

Die Objektplanung erfolgt durch Ackermann + Raff GmbH & Co. KG und die Projektsteuerung/-leitung durch die THOST Projektmanagement GmbH. Zur Umsetzung und Bewirtschaftung des neuen Verwaltungsgebäudes findet die BIM-Methode (Building Information Modeling) Anwendung.

Die neue dreigeschossige Tiefgarage ist als Stahlbetonkonstruktion geplant. Die Decke zwischen Tiefgarage

und den oberen Geschossen ist als 80cm starke Abfangdecke konzipiert, um den Wechsel der

unterschiedlichen Tragsysteme zu ermöglichen. Für die massive Kernzone in den oberen Geschossen ist eine Ausführung in Stahlbeton vorgesehen, um das Gebäude auszusteifen.

Die Bereiche um die Kernzone herum werden als Holz- Hybridkonstruktion geplant.

Vorgesehen ist eine Brettstapeldecke incl. Akustikfräsung mit Aufbeton sowie Holzstützen entlang der Fassade, um die Lasten abzutragen. Nichttragende Wände sind im UG gemauert in den

Obergeschossen als Trockenbauwände und Systemtrennwände ausgebildet.

Das Projekt NAP 10 Landratsamt Waiblingen wird nach den Anforderungen der Deutschen

Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) nach dem Nutzungsprofil Neubau Büro- und Verwaltung

Version 2018 zertifiziert. Es gilt die Qualitätsstufe 4 des Kriteriums ENV1 .2

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 15

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Erforderlich:

Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen (Firmen-/Kontaktdaten) - Ausführungsdatum, Größe u. Auftragsvolumen, verbautes Produkt Estrich u. Bewegungsfuge - Vorlage von 2 St aussagekräftigen Referenzbildern

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

KEV 179 Eignung (Vorlage Auszug aus Gewerbezentralregister erforderlich)

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis Eignung siehe KEV 179

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindestkriterien:

- Umsatz der letzten 5 Jahre i.H.v mind. 5 MEUR (siehe KEV 179, Pkt. a.)

- Mindestens dreijährige Geschäftstätigkeit (siehe KEV 179, Pkt. i.)

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis Eignung siehe KEV 179

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindestkriterien:

- Mind. 3 vergleichbare Projekte in 5 Jahren mit einem Mindestauftragsvolumen ab 0,75 MEUR (siehe KEV 179, Pkt. b.)
- Mind. 4 Mitarbeiter im Unternehmen, die vergleichbare Projekte tätigen (siehe KEV 179, Pkt. c)

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Die Mindestkriterien unter III 1.2) und III 1.3) im KEV Blatt 179 - Eignung müssen erfüllt sein

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 22/02/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/04/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 22/02/2023 Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Es dürfen keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe

Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland
Internet-Adresse: https://vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland
Internet-Adresse: https://vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines
Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage (§160 Abs.3 Nr.4 GWB)

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

18/01/2023